VÖCKLABRUCKER PFARRBLATT

...... 50. Jg. 2018/3 | 142. Folge



Erntedankfest am 23. September 2018

9:00 Gottesdienst in Maria Schöndorf bzw. der Evangelischen Friedenskirche anschließend Festzug zum Stadtplatz mit feierlicher Andacht Abschluss gemeinsam im katholischen Pfarrhof



Liebe Vöcklabruckerinnen und Vöcklabrucker!

Ein schöner Sommer hat reiche Ernte gebracht, Vöcklabruck blieb von Unwettern verschont, und wir haben allen Grund zu danken.

Danken will ich heute auch für alle seelsorglichen Dienste, die in unserer Pfarre erbracht wurden und werden. Unser Diakon Ernst Reisinger zieht sich nach 20 Jahren, in denen er sich unermüdlich für die Pfarre eingesetzt hat, aus gesundheitlichen Gründen zurück. Dankbar begrüße ich unsere neue Pastoralassistentin Claudia Hössinger.

Die Zukunft bringt auch für unsere Pfarre einschneidende Veränderungen, auf die Zahl der Priester haben wir bedauerlichersweise keinen Einfluß. Aber die gute Gemeinschaft meiner haupt- und ehrenamtlichen MitarbeiterInnen gibt mir Zuversicht. Ich hoffe auf ihr Verständnis und ihr Wohlwollen und bitte Sie, unser Pfarrleben auch weiterhin im Gebet mitzutragen.



IM VERTRAUEN AUF GOTTES SEGEN

Ihr Farrer Helmut Kritzinger

Abschiedsworte

VON KAPLAN MAREK ZAREBA

Liebe Schwestern und Brüder, Vor einem Jahr und sechs Monaten habe ich mich mit meinen Vorstellungs- und Begrü-Bungsworten an Unbekannte gewandt. Meine Abschiedsworte schreibe ich nun an meine Bekannten und Freunde.

Wie viele bereits wissen, werde ich Anfang September die Pfarre Vöcklabruck verlassen und nach Steyr gehen. Ich habe mich in Vöcklabruck gut eingelebt und wir konnten aufgrund einer Vorsehung Gottes hier einige Zeit auf der Wallfahrt des Lebens zusammen sein. Gerne möchte ich mich bei vielen Menschen bedanken und niemanden dabei übersehen. Daher möchte ich bei Pfarrer Helmut Kritzinger und allen Menschen, die mich für diese Zeit der gemeinsamen Wallfahrt des Glaubens begleitet haben Danke sagen und bitte Sie um Ihr Gebet.

Ich werde Sie in meine Gebete einschließen.

Jesus segne uns alle.

NEU IM TEAM: CLAUDIA HÖSSINGER

VON CLAUDIA HÖSSINGER

UNSERE NEUE PASTORALASSISTENTIN CLAUDIA HÖSSINGER LEBT SEIT 23 JAHREN IN VÖCKLABRUCK UND ENGAGIERT SICH SEIT VIELEN JAHREN AKTIV IN DER PFARRE.

Ganz so neu bin ich nicht mehr - nach Studium (Theologie/Geografie) und Heirat lebe ich seit 1995 in Vöcklabruck und fühle ich mich seither auch pfarrlich hier beheimatet. Wie so viele andere habe ich mich bislang ehrenamtlich da engagiert, wo es zu meinen/unseren Lebensphasen gepasst hat: als Tischmutter bei der Erstkommunionsvorbereitung unserer Kinder, später als Firmgruppenbegleiterin, im Team der Kleinkinder- und Familiengottesdienste und seit einem Jahr auch im Redaktionsteam für das Pfarrblatt. Nachdem letzten Herbst krankheitsbedingt ein akuter Personalnotstand in der Pfarre v.a. im Bereich Firmvorbereitung war, bin ich ganz kurzfristig eingesprungen und habe mit einer befristeten Teilanstellung die Verantwortung für die Firmung übernommen. Nachdem klar war. dass die PastoralassistentInnenstelle im Frühjahr neu ausgeschrieben werden musste, habe ich mich darum beworben und freue mich sehr, nun seit September mit einer halben Anstellung in Vöcklabruck und Regau zu arbeiten! Die herzliche Aufnahme im hauptamtlichen Team der Pfarre und auch durch unsere Pfarrgemeinderatsobleute Elisabeth Würzl-Baldinger

und Peter Salinger, sowie den vielen anderen ehrenamtlich Engagierten, haben mich besonders motiviert, hier zu arbeiten – danke!

Noch ein paar persönliche Eckdaten: Ich bin in Linz geboren (1970)



und zur Schule gegangen, habe in Salzburg studiert, wohne nun mit meinem Mann und unseren Töchtern (17 und 15) in Vöcklabruck und war die letzten zehn Jahre v.a. als Krisenpflegemutter tätig. Daneben bin ich sehr gerne seit ein paar Jahren im Team der Organisationsentwicklung und Gemeindeberatung der Diözese Linz, diese Tätigkeit werde ich weiterhin nebenberuflich ausüben.

DAS WORT GOTTES FEIERN

VON PFARRER HELMUT KRITZINGER UND ELISABETH WÜRZL-BALDINGER

IM NAMEN VON CHRISTUS ZUSAMMENKOMMEN, IST EIN WICHTIGER BESTANDTEIL UNSERER CHRISTLICHEN TRADITION. NICHT NUR BEI DER EUCHARISTIEFEIER, AUCH BEI WORTGOTTESFEIERN STEHT DIESES ZUSAMMENKOMMEN IM MITTELPUNKT.

Denn wo zwei oder drei in meinem Namen beisammen sind, da bin ich mitten unter ihnen" (Mt 18,20)

Die Pfarre Vöcklabruck sieht sich derzeit mit einschneidenden personellen Veränderungen konfrontiert. Kaplan Zareba ist mit 1. September nach Steyr übersiedelt, Pfarrer Hörtenhuber zieht sich Ende dieses Monats ins Stift St. Florian zurück. Pfarrer Mag. Helmut Kritzinger trägt also in Zukunft die alleinige priesterliche Verantwortung für zwei Pfarren.

Die Notwendigkeit das Angebot an Messfeiern einzuschränken, liegt auf der Hand, bereitet aber vielen Menschen Sorgen. Wir können sie aber auch als Chance für (noch) mehr gemeinsame Verantwortung in unserer Pfarre sehen.

Jesus hat uns nicht nur zur Wahrung des eucharistischen Geheimnisses beauftragt, sondern generell zum Pflegen der Gemeinschaft im Gottesdienst. Einen Ausdruck dafür finden wir auch im Zusammenkommen bei der Verkündigung von Gottes Botschaft.

"Es gibt verschiedene Formen, mit dem Wort Gottes vertraut zu werden. Die wichtigste und allen zugängliche Form besteht im Hören auf das Wort Gottes im Gottesdienst.", sagte der verstorbene Bischof von Bozen/Brixen, Wilhelm Egger.

Mitte und Ziel der Feier des Gotteswortes ist die Begegnung mit dem jetzt gegenwärtigen Christus. Ihn feiern wir auch, wenn wir sein Wort hören. Gott möchte uns in Christus begegnen; er kommt seinen Kindern auch auf diese Weise in Liebe entgegen und nimmt mit ihnen das Gespräch auf (vgl. II. Vatikanum, Konstitution über die Göttliche Offenbarung, (DV) Art. 21). So "wird die Liturgie, die ganz aus dem Wort Gottes lebt, selbst zu einem neuen Heilsereignis". (Pastorale Einführung in das Messlektionar (PEM), Art. 3)

Vier Ehrenamtliche machen die Ausbildung zur Leitung der Wort-Gottes-Feier

Wir sind froh, dass sich vier Ehren-

amtliche unserer Pfarre (zwei Frauen und zwei Männer) bereit erklärt haben, die Ausbildung zur Leitung von Wort-Gottes-Feiern zu beginnen, bedanken uns schon jetzt bei ihnen ganz herzlich und freuen uns auf das gemeinsame Feiern mit ihnen!

Christus selbst spricht, wenn die Heiligen Schriften in der Kirche gelesen werden.

Eine "Inszenierung" der Feier des Gotteswortes ist kein "Theater", sie ist Gottesdienst im besten Sinn des Wortes, ohne die Bedeutung der Eucharistie in Frage zu stellen. Denn Christus selbst spricht, wenn die Heiligen Schriften in der Kirche gelesen werden, und das dürfen wir nicht gering achten.

Wer wirklich an das Wirken des Hl. Geistes in der Kirche glaubt, braucht sich bei keiner Entwicklung zu ängstigen, dass wesentliche Bestandteile und Vollzüge der Kirche durch Neuerungen verloren gingen.

"SUCHE JESUS UND JAGE IHM NACH!"

DIE INTERNATIONALE MINISTRANTENWALLFAHRT 2018 FÜHRTE 11 UNSERER MINISTRANTINNENEN UND IHRE BEGLEITERINNEN NACH ROM. HÖHEPUNKTE WAREN DIE GEMEINSAME MESSE VOR DEM PETERSDOM UND EINE PAPSTAUDIENZ.

(PS 34,14)

VON BARBARA HOFWIMMER

UNTER DIESEM MOTTO TRA-FEN SICH 60 000 MINISTRAN-TINNEN AUS VERSCHIEDENS-TEN NATIONEN VOM 29. JULI BIS 4. AUGUST IN ROM.

11 MinistrantInnen aus Vöcklabruck und eine Ministrantin aus Regau waren mit ihren Begleitern, Robert und Barbara Hofwimmer, dabei. Trotz der enormen Hitze und oft sehr langen Wartezeiten war die Stimmung ausgezeichnet. Für die Kinder und Jugendlichen wurde die Gemeinschaft der Kirche erfahrbar und Rom als Zentrum der Christlichen Welt erlebbar. Alte Gebäude, Stätten, die Zeugnis geben vom Leben und Glauben der ersten Christen, die überall gegenwärtige Geschichte der Römer, der Vatikan mit dem Grab des Heiligen Petrus und vieles mehr wurden besichtigt und bestaunt.

Natürlich kamen neben dem gemeinsamen Gottesdienst feiern auch die Gespräche, Erlebnisse und der Spaß mit vielen anderen Wallfahrtsteilnehmern nicht zu kurz!

Bei der Heimfahrt über Assisi waren sich die meisten einig: Beim nächsten Mal sind wir wieder dabei!



Papstaudienz vor dem Petersdom



Unsere 11 vor der spanischen Treppe



Gottesdienst mit den 250 Mitgliedern unserer Gruppe

EINE REISE ZU DEN ALTEN GRIECHEN

VON HELENA, FABI, LENI UND KATHI





Viel Spaß hatten die 52 Kinder am Jungscharlager 2018 am Grabensee

Mit 52 Kindern und 18 GruppenleiterInnen machten wir uns heuer wieder in der ersten Ferienwoche auf ins Jungscharlager. Der Lagerplatz war diesmal ein Pfadfinderplatz am Grabensee, wo neben uns noch

13 andere Gruppen gleichzeitig ein Lager veranstalteten. Wegen dem wunderschönen Wetter konnten wir den direkten Seezugang sehr gut nutzen und freuten uns über die tägliche Abkühlung. Wir unternahmen in der Woche eine Reise zu den alten Griechen, wo wir unter anderem etwas über die verschiedenen Götter lernten und dabei ganz viel Spaß hatten.

Danke an alle fleißigen Helfer! Wir freuen uns bereits wieder aufs nächste Jungscharlager!



im kath. Pfarrhof Vöcklabruck

P.S. Wer noch immer nicht genug von Spielen, Basteln, Lachen und Spaß haben hat und neue Freunde kennen lernen möchte, ist bei uns in den Jungscharstunden genau richtig.

Sonntag, 7. Oktober ab 14 Uhr erwarten euch Tarzan, Mogli, Balu und noch viele weitere Dschungelbewohner im Pfarrhof Vöcklabruck um sich gemeinsam mit euch in ein neues Jungscharjahr zu schwingen.

Wir freuen uns auf euer zahlreiches Kommen!

ERNTEDANKFEST

VON PETER SALINGER

Einmal im Jahr wollen wir unsere Dankbarkeit für die Früchte der Erde, für unsere Arbeitsplätze und für die Möglichkeit in einem friedlichen Land zu öffentlich bekunden. leben Seit vielen Jahren feiern wir diese Fest in geschwisterlicher Gemeinschaft mit der Evangelischen Kirche mit einem Festzug, einer

ERNTEDANKFEST SONNTAG, 23. SEPTEMBER 2018

Gottesdienst in Maria Schöndorf bzw. in der Evangelischen Friedenskirche

anschließend Festzug zum Stadtplatz mit feierlicher Andacht

Abschluss mit Bratwürstel, Kuchen und Kaffee im katholischen Pfarrhof

gemeinsamen Andacht am Stadtplatz und einem gemütlichen Ausklang im katholischen Pfarrhof. Auch dieses Jahr geht die herzliche Einladung an Alle, die mit uns dankbar sein und mitfeiern wollen.

FIRMABSCHLUSS 2018

VON CLAUDIA HÖSSINGER

Mit einem neuen Konzept (Kombination aus Firmstunden, Liturgien und Workshops) fand die diesjährige Firmvorbereitung statt. Höhepunkt war natürlich die Firmung mit Altbischof Ludwig Schwarz in Maria Schöndorf am Pfingstmontag. Im Juni folgten dann noch einige der Firmlinge zum Abschluss bei "grill & chill" mit Fotoschauen (und Gewitter..) im youX. Dabei hatten sie auch die Möglichkeit, Feedback zu geben.



14 Firmlinge sangen heuer beim youX You.gendchor bei der Firmung mit

Ein paar Rückmeldungen daraus:

"Den Chor fand ich super. Mir hat gut gefallen, dass die Gottesdienste locker gefallen, dass die Gottesdienste locker waren und die Lieder nicht so glänbig waren. Die Idee mit den Rubriken war waren. Die Idee mit den Rubriken war sehr gut und auch die drei Firmstunden."

"Oanke an alle, die Workshops vorbereitet haben und mitgeholfen haben."

"Für mieh war am sehönsten das Lerneafe!"

"Dass man sich die Workshops aussuchen durfte
und es immer im Gesamten
lustig war und man viel
fürs Leben gelernt hat."

Es war eigentlich immer lustig und wenn ich noch einmal die Möglichkeit katte, würde ich noch einmal gerne gehirmt werden."

DAS JUGENDZENTRUM youX STARTET INS NEUE JAHR

VON SARAH, MAGDALENA, ANDI UND KEMS



Voll ausgeruht und mit neuer kreativer Energie startet das youX-Team ins Schuljahr 2018/19. Dass es das youX auf die Longlist von "Orte des Respekts" geschafft hat, gibt uns gleich noch mehr Kraft.

NEUES HEIMWERKERPROJEKT

Im September steht ein neues Heimwerker-Projekt an: Nachdem die selbst gebauten Palettenmöbel gerne genützt werden, wollen wir unsere Terrasse noch um eine Schatten spendende Pergola erweitern. Wer mitbauen möchte, ist in der Woche vom 11. Bis 15. September jederzeit herzlich willkommen!

MUSIKVIDEODREH

Weiters planen wir, ein spektakuläres Musikvideo zu drehen. Inspiriert hat uns hier das Jugendzentrum Gewölbe in Steyr. Wer "Jugendzentrum Gewölbe – The Greatest Showman" auf Youtube sucht, wird verstehen



wieso ... Mitmachen kann jede und jeder – einfach bei uns melden und du bist im Boot!

Du bist zwischen 13 und 19 Jahre alt? Wir freuen uns, wenn du vorbeikommst!

Wöchentlich zum

MITKOCH - MITTWOCH

(wir kaufen gemeinsam ein, kochen und essen zusammen),

zum ACOUSTIC BASH (Offene Bühne für junge Talente und Tutorial für solche, die es noch werden wollen), ZUM SCHWIMMKURS,

ODER EINFACH SO, um deine Freizeit mit lieben Leuten zu verbringen ...

Bis die Tage!

LUSTIGES KOLPING-FAMILIENFEST

VON GEORG STADLER



SPIEL UND SPASS AM 1. MAI AUF DER KOLPINGHAUS-TERASSE



Schiebetruhenslalom als Disziplin bei der Familienolympiade

termine!

- Hongar Familienbergmesse am 7. Okt. 2018 10:30
- "Ein Sommer wie damals" Kabarett aus m Innviertel Peter Gahleitner 22. Nov. 2018 19:00 im Kolpinghaus
- Kolping Gedenktag 2. Dez. 2018 9:00 Gottesdienst in Schöndorf anschließend Feier im Kolpinghaus

wieder abwechslungsreich gestaltet. Mit Begeisterung gings zur Familienolympiade. Wer schafft es am besten mit der Schiebetruhe Slalom zu fahren. Auch Treffsicherheit war gefragt, etwa mit einem nassen Schwammtuch Markierungen am Boden treffen. Ihre Stärke konnten die kleinen und großen beim Steinhalten beweisen, dabei hielten einige Mädchen länger durch als die Buben. Auch die Stadtmusik besuchte das Familienfest

Das Programm wurde auch heuer

Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Und all das bei herrlichem Wetter!

Das Familienfest hat einen verbindenden Gedanken. Wir möchten uns auf diesem Weg auch bei allen Helferinnen und Helfern für die Unterstützung bedanken – sei es im Vorfeld, beim Fest als auch bei der Nachbereitung.

KYRIE ELEISON

GEBET FÜR DEN FRIEDEN

VON PETER SALINGER

Wenn wir die Nachrichten aus der ganzen Welt verfolgen, wird uns bewusst, wie sich Unsicherheit und Sorge um ein friedliches Miteinander der Menschen verstärken und wie sehr es friedliebender und überlegter politischer Führungspersönlichkeiten bedürfte. Es wird uns bewusst, welch kostbares und verletzliches Gut der Friede ist.

Aber nicht nur in der "grossen Welt" – auch in unserem privaten Umfeld, gilt es den Frieden zu halten und zu bewahren.

Wir ahnen, wie ohnmächtig wir oft mit unserem eigenen Willen und mit unseren Kräften sind – wie sehr wir auch auf Gottes Hilfe angewiesen sind.

Im Herbst – beginnend am 29. Oktober treffen sich wieder katholische und evangelische Christen, um für den Frieden zu beten. Eine inzwischen ziemlich zahlreiche Schar von Betenden macht uns Mut, dieses ökumenische Anliegen fortzusetzen.

Wir treffen uns Montag:

29.Oktober

5.,12. und 19. November 2018 19:00 Uhr in der Kapelle von St. Klara .

Herzliche Einladung!

Aus der Dürnau

VON GERTRUD PLANK

Der Arbeitskreis Dürnau konntew in der Hessen- und Prinz-Eugenstraße erfolgreich für die Kirchturmsanierung sammeln.

Im Advent werden wir wieder die Herbergssuche in der Nachbarschaft pflegen und freuen uns über die rege Teilnahme.

Weiters laden wir weiterhin dazu ein, sich in das Buch

"MEIN LIEBSTER BIBELSPRUCH

einzutragen, wo wir uns bereits über 101 Eintragungen freuen dürfen.

TURMKREUZSTECKUNG AUF DER STADTPF

VON CHRISTINA STOCKINGER (BILDER EDDA FRANK UND WOLFGANG REISINGER)

AM 1. JULI WAR ES SOWEIT, NACH ABSCHLUSS DER TURMSANIERUNG KONNTE DAS TURMKREUZ AUF DEM NEUEN KUPFERDACH PLATZIERT WERDEN.

EIN SONNIGES FEST RUND UM DIE STADTPFARRKIRCHE RUNDETE DIE FEIERLICHKEITEN AB.









Frau Edda Frank hat die Sanierung des Turmdaches über mehrere Wochen aus der Perspektive ihrer Wohnung dokun



Das restaurierte Kreuz in neuem



Die Bauernkapelle Pilsbach und die Stadtmusik Vöcklabruck umrahmten die Feier musikalisch.



Die Goldhaubenfrauen unterstützten mit Kaffee und einem großen Kuchebuffett



Die Waldhörnd auf.

So-schön strahl

Probst Johann Holzinger zelebrierte den Festgottesdienst

ARRKIRCHE

Dankel

FÜR DIE SPENDEN UND DIE UNTER-STÜTZUNG BEIM FEST

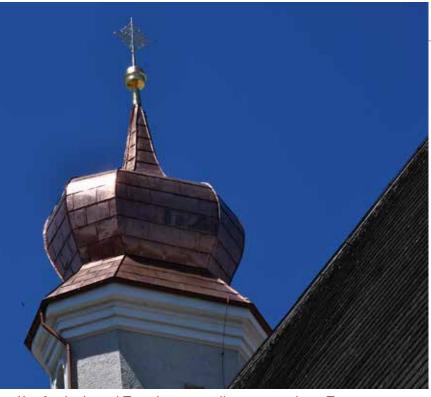




Gespannte Blicke auf das Geschehen.



ler tanzen



en Kupferdach und Turmkreuz an diesem sonnigen Tag.



Zusammenarbeit innerhalb der Pfarre trägt zum Gelingen unserer pfarrlichen Feste bei.



Aus einigen der alten Kupfertafeln des Turmdaches wurden vom PGR-Jugendausschuss Kupferkreuze gefertigt. Diese und eine Kopie der Urkunde aus der alten Zeitkapsel wurden für freiwillige Spenden angeboten.





Ein erfolgreicher Projektabschluss.

BERICHT DER KFB VON VERONIKA NAGL

Jahreshauptverwsammlung:

Nach einer sehr schön gestalteten Maiandacht am 24.5. hielten wir unsere Jahreshauptversammlung ab. Wir waren erfreut, dass unserer Einladung sehr viele Mitglieder folgten.

Nach dem Tätigkeitsbericht und der Entlastung der Kassiererin, wurde langjährigen Mitgliedern mit Blumen gedankt. Den Abschluss der Veranstaltung bildete ein sehr kurzweiliger Vortrag von Fr. Petra Burger.



Zum Abschluss des Arbeitsjahres machten die Mitarbeiterinnen der Kfb einen Ausflug nach Enns und in den Summerauerhof, bei strahlendem Wetter genossen wir den schönen Tag.

Nach einer Erholungspause werden wir wieder das neue Programm vor-

bereiten und hoffen auf gute Ideen, damit wir unseren treuen Besucherinnen wieder etwas Interessantes bieten können!

Auf ein Wiedersehen im Herbst freut sich die kath. Frauenbewegung.

KATHOLISCHES BILDUNGSWERK VÖCKLABRUCK

VORTRAG



AUF DAS LEBEN VERTRAUEN

LEBENSKRAFT HOFFNUNG



Sr. Huberta Rohrmoser

6.11.2017 | 19:30 Uhr

Kath. Pfarrsaal Vöcklabruck | Freiwillige Spenden

Umweltproblematik, Krankheit, zerbrochene Beziehungen ...

Manchmal sehen die Welt und unser eigenes Leben düster aus. Wie geht es weiter? Was trägt wirklich? Worauf dürfen wir hoffen? Hoffnung lädt uns ein, unser Leben aktiv zu gestalten im Vertrauen, dass es den tragenden Grund gibt, dass vieles zufällt und geschenkt wird, dass es am tiefsten Punkt oft ganz überraschend weitergeht.

Hoffnung ist das Vertrauen, dass letztlich alles gut wird. An diesem Abend wollen wir unsere Hoffnung stärken und mit neuer Zuversicht in den Alltag zurückkehren.

VORTRAG SEHNSUCHT SPIRITUALITÄT



Petra Maria Burger Mi 16.10.2018 19:30 Uhr

Kath. Pfarrsaal Vöcklabruck Freiwillige Spenden

In einer Zeit in der materielle Werte immer mehr die entscheidende Rolle zu spielen scheinen ist aber gleichzeitig eine immer größere Sehnsucht nach "Geistigkeit" zu verspüren.

Spiritualität ist aber mehr als ein Megatrend, beschreibt Erfahrungen, die eine transzendente Qualität haben. Spiritualität klingt nach Atem und Weite, nach Stille und Tiefe.

Vielleicht kann dieser Abend helfen, zu einer persönlichen, tragfähigen Spiritualität zu navigieren.



CHRONIK

TAUFEN

24.02.	Möslinger Leonard, Graben
03.03.	Haas Eva, Würzburgerweg
17.03.	Söser Julian, Hirschleiten
24.03.	Schadek Christina, Regau
24.03.	Starzengruber Lena, Maderspergerstraße
02.04.	Schaumberger Mirjam, Gmundnerstraße
21.04.	Kuntner Florian Max, Regau
22.04.	Ahmed Derrick Darasimi, Timelkam
22.04.	Eder Finn Andreas, Wehrgasse
28.04.	Gerlach Julia, Am Pfarrerfeld
06.05.	Scheidleder Natalie, Puchkirchen
06.05.	Sperr Emma, Volkssiedlung
12.05.	Katherl Fritz Theo, Regau
20.05.	Scharinger Miriam, Kienzlstraße
02.06.	Binder Leon, Wolfsegg
09.06.	Bernardi Oskar, Wien
10.06.	Reisinger Jan-Michael, Lenzing
16.06.	Humer Emily, Heschgasse
16.06.	Bachmair Elias, Regau

HOCHZEITEN



- 19.05. Dürnecker Michael Josef und Karina, Brucknerstraße30.06. Sarközi Mario und Eva Maria, Stelzhamerhof
- 21.07. Stelzhammer Thomas und Lisa-Maria, Regau

BEGRÄBNISSE

27.04.

04.05.

J
9

Kastner Margarete, Lenzing Sperr Anna, Auerstraße

05.05.	Bernsteiner Theresia Sr.M. Vinzentia, Sbgerstraße
22.05.	Ortner Peter, Am Pfarrerfeld
28.05.	Reuschel Karl, Regau
29.05.	Pohn Franz, Werksbachgasse 22
30.05.	Riedler Johanna, Obere Agergase 5
12.06.	Huber Friedrich, Untereinwald
16.06.	Hörtenhuber Margaretha, Aicherweg
18.06.	Eder Josef, Ginzkeystraße
05.07.	Görg Theresia Sr.M.Baldwin, Salzburgerstraße
07.07.	Weiß Rosa Sr.M.Oda, Salzburgerstraße
23.07.	Hitsch Anna, Anzengruberstraße
26.07.	Mayer Elisabeth, Bahnhofstraße
28.07.	Dobler Theresia Sr.M.Emmanuela, Sbgerstraße
31.07.	Hemetsberger Hermann Johann, Am Pfarrerfeld
02.08.	Leidenfrost Erwin, Am Pfarrerfeld
06.08.	Schatzberger Hertha Maria, Kirchstetten
07.08.	Pointhuber Johann, Regau

Gottesdienstzeiten

Stadtpfarrkirche: Mi 8 Uhr Messe, So 10:30 Uhr Messe

Maria Schöndorf: So 9:00 Uhr Messe

Dörflkirche: Fr 8:00 Uhr Messe, Sa 19:00 Uhr Vorabendmesse

Kapelle in St. Klara: So 9:00 Uhr Messe

Kapelle Mutterhaus Franziskanerinnen: So und Feiertage 9:30 Messe

Kapelle im Krankenhaus: So 19:15 Uhr Messe oder Wortgottesdienst

Seniorenheim Am Pfarrerfeld: Di 9:30 Uhr

KONTAKT

TERMINE

PFARRAMT

Bürozeiten: Di - Fr 8:00 - 11:00 Uhr zusätzlich Di 14:00 - 16:30 Uhr Pfarrhofgries 1, 4840 Vöcklabruck Kontakt: Telefon 07672 72608 pfarre.voecklabruck@dioezese-linz.at www.dioezese-linz.at/voecklabruck

Pfarrbücherei:

www.biblioweb.at/voecklabruck

Missionsrunde:

Di 13.00 - 17.00 Uhr

SEPTEMBER

ERNTEDANKFEST

So 23. September, 9:00 Uhr, Kirche Maria Schöndorf

anschließend Festzug zum Stadtplatz mit ökumenischer Gebetsstation und gemütlicher Ausklang im Pfarrhof

MISSIONSFLOHMARKT

Do 28. Sept., 14:00 - 18:00 Uhr Fr 29. Sept, 09:00 - 18:00 Uhr Sa 30. Sept., 09:00 - 13:00 Uhr

im kath. Pfarrzentrum

OKTOBER

FAMILIENWORTGOTTESDIENST DER KOLPINGSFAMILIE

So, 7. Oktober 2018, 10.30 Uhr Hongar

JUNGSCHARSTART

So 7. Oktober 2018 14:00 Uhr Kath. Pfarrhof

FEST DER EHEJUBILÄEN IN MARIA SCHÖNDORF So 21. Oktober 2018, 9:00 Uhr

KBW-VORTRAG "SEHNSUCHT SPIRITUALITÄT" MIT PETRA MARIA BURGER Di 16. Oktober 2018 19.30 Uhr Kath Pfarrsaal

GITARRENMESSE

Sa 27.Oktober 2018, 19:00 Dörflkirche

Information: Der Terminüberblick gibt den Stand zum Zeitpunkt der Drucklegung bekannt. Terminänderungen und Satzfehler vorbehalten. Bitte beachten Sie die Informationen in den Verlautbarungen und auf unserer Homepage.

ÖKUMENISCHES FRIEDENSGE-BET

Mo 29. Oktober, 19:00 Uhr St Klara

NOVEMBER

ALLERHEILIGEN

Mi 1. November, 9:00 Uhr

Hochamt mit Kirchenchor Maria Schöndorf

Keine 10:30 Uhr Messe

ALLERSEELEN

Do 2. November, 19:00 Uhr

Allerseelenmesse mit der Liedertafel Maria Schöndorf

ÖKUMENISCHES FRIEDENSGE-BFT

Mo 5. November, 19:00 Uhr St. Klara

KBW-VORTRAG "LEBENSKRAFT HOFFNUNG"

MIT SR. HUBERTA ROHRMOSER

Di 6. November, 19:30 Uhr Kath. Pfarrsaal

ÖKUMENISCHES FRIEDENSGE-RFT

Mo 12. November, 19:00 Uhr

ÖKUMENISCHES FRIEDENSGE-BET

Mo 19.November, 19:00 Uhr St. Klara

CHRISTKÖNIG JUGENDSONN-TAG MIT KATH. JUNGSCHAR UND YOU.GENDCHOR VOM JUGENDZENTRUM YOUX

So 25. November, 10:30 Uhr Stadtpfarrkirche

GITARRENMESSE

Sa 24. November 2018, 19:00 Dörflkirche

DEZEMBER

KOLPING GEDENKTAG

So 2. Dezember 9:00 Uhr

Maria Schöndorf anschließend Feier im Kolpinghaus

GITARRENMESSE

Sa 15. Dezember 2018, 19:00 Dörflkirche

IMPRESSUM:

Pfarrblatt der römisch katholischen Pfarre Vöcklabruck. Herausgeber: Katholisches Stadtpfarramt Vöcklabruck, Pfarrhofgries 1, 4840 Vöcklabruck, Tel. 07672/72608. E-Mail: pfarre.voecklabruck@dioezeselinz.at, Homepage: www.dioezese-linz.at/ voecklabruck, Redaktion und Layout: Mag. Helmut Kritzinger. Druck: kb offset Regau. Auflage 6950 Stück. Druckfehler vorbehalten. Fotos ohne Kennzeichnung sind Eigentum der Pfarre.

VÖCKLABRUCKER PFARRBLATT

50. Jg. 2018/3 | 142. Folge





Erntedankfest am 23. September 2018

9:00 in Maria Schöndorf mit Abschluss im kath. Pfarrhof

TERMINE UND CHRONIK

Vorträge, Veranstaltungen und Interessantes

Seite 11 und 12